

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 17

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

97. Jahrgang 26. April 1979 Heft 17/79

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:
Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Energiehaushalt

Verbesserung des Energiehaushaltes von Gebäuden durch Verminderung der Wärmeabstrahlung von Fenstern und Fassaden.
Von G. Finger, F. Kneubühl, F. Thiébaud, Ch. Zürcher und Th. Frank, Zürich 287

Architektur

Europa-Preis für Freizeitbauten in Beton.
Von Rudolf Guyer, Zürich 295

Umschau

Ölförderung mit Meerwasser. Chemische Pipeline.
Unesco-Programm zur Erhaltung des Kultur- und Naturerbes.
Investitionsbank soll Erhaltung von Kulturdenkmälern finanzieren. EG-Konferenz zum Denkmalschutz 1980.
Dokumentation des Bauwesens soll koordiniert werden.
Jugend-Wettbewerb «Natur und Bauen». Verband der Elektro-Akustik-Lieferanten. 300

Wettbewerbe

Schweizerische Mobiliar, Bern. Zentralbibliothek Zürich. Alp Morissen GR 302

Mitteilungen aus der UIA

Congrès mondial de l'UIA à Mexico 304

Buchbesprechungen

Dampflokomotiven in den USA. «Schwachstellen», Bauschadenverhütung im Wohnungsbau. 304

Laufende Wettbewerbe. Wettbewerbsausstellungen B 61
Aus Technik und Wirtschaft B 62

Aus Technik und Wirtschaft. Firmennachrichten. Weiterbildung. Kongresse B 63
Ausstellungen. Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP B 64

Vorschau auf das nächste Heft

Die Anlage Handeck III der Kraftwerke Oberhasli

zum Titelbild



Abonnemente

Schweiz:		Ausland:	
1 Jahr	Fr. 120.-	1 Jahr	Fr. 130.-
½ Jahr	Fr. 63.50	½ Jahr	Fr. 68.50
Einzelnummer	Fr. 5.-	Einzelnummer	Fr. 6.-

Ermässigte Abonnementspreise für Mitglieder des SIA, der GEP, des BSA und der ASIC, für Studenten und für Mitglieder des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend Adressänderungen, Abonnemente und Bezug von Einzelnummern sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Rüdigerstrasse 1
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 202 60 91

Anzeigenverwaltung



IVA AG für internationale Werbung, Hauptsitz: Beckenhofstrasse 16, 8035 Zürich
Tel. (01) 26 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour 1007 Lausanne

No 8/79		suisses de construction, par Fritz Marti	70
EPFL	B30, 84	Bibliographie	73, 84
Foire Suisse d'Echantillons 1979	B30	Géotechnique	
Editorial		Mesure de la perméabilité dans le plan des géotextiles non-tissés, par Jean-Marie Rigo	74
Construction: la clause du besoin?, par Jean-Pierre Weibel	69	Informations SIA	78
Industrie de la construction		Marché de l'emploi	78
Activité nationale et internationale des entreprises		Nécrologie Daniel Bonnard (1907-1979)	83

PAN-ISOVIT - für Fernwärme

Fugenlose Verbundisolierung aus Polyurethan-Hartschaum, mit nahtloser Hartpolyäthylen-Ummantelung sowie Stahlrohren höchster Gütevorschriften. Seit über 15 Jahren sind wir mit unserem Know-how, mit unserer Dienstleistung, von der Planungsphase bis zur Nachisolierung der Muffenverbindungen, immer für Sie da.

Nebst unserem hochentwickelten Formteilprogramm der Standardserie steht Ihnen heute ein neues, komplettes Rohr- und Formteilprogramm mit dickerer Isolierdicke zur Verfügung. Damit kann Ihre Fernwärmeleitung auf lange Sicht noch wirtschaftlicher ausgelegt werden. Und, selbstverständlich, kann PAN-ISOVIT auf Wunsch auch mit eingeschäumtem Meldebraht geliefert werden, so dass durch Dauerüberwachung die Sicherheit Ihres Fernwärmesystems zusätzlich optimiert wird.

ISOVIT AG, ISOLIERWERK
Meier-Schenk-Gruppe
Regensdorf-Zürich,
St.Gallen, Chur, Lausanne, Biel

Ihr Partner für Fernwärme.

«Fischer-Rista-Elemente garantieren dem Bauingenieur, dass sein Armierungsplan eisern eingehalten wird.»

Ein Interview mit Walter Wüst,
dipl. Bau-Ing. ETH, Betriebsleiter der Drahtwerke Fischer AG
in Reinach, Kt. Aargau

Herr Wüst, was ist Ihr Aufgabenbereich bei den Drahtwerken Fischer?

Ich bin – jetzt bereits seit über 15 Jahren – verantwortlich für Entwicklung und Fabrikation der **fi-Rista-Elemente**.

Das sind...

...industriell vorgefertigte, punktgeschweisste Armierungen. Sie finden vor allem in der Vorfabrikation von Betonteilen Verwendung, werden aber auch direkt auf der Baustelle eingesetzt. Das konstruktive Konzept der verschiedenen Elemente wird dabei von unserem Techniker-Team für jeden Auftrag speziell entwickelt – in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Ingenieur oder aufgrund bereits vorliegender Ingenieurpläne. Das **fi** im Markennamen ist also eine Art Gütesiegel: es garantiert problemgerechte Lösungen dank langjährigem Know-how.

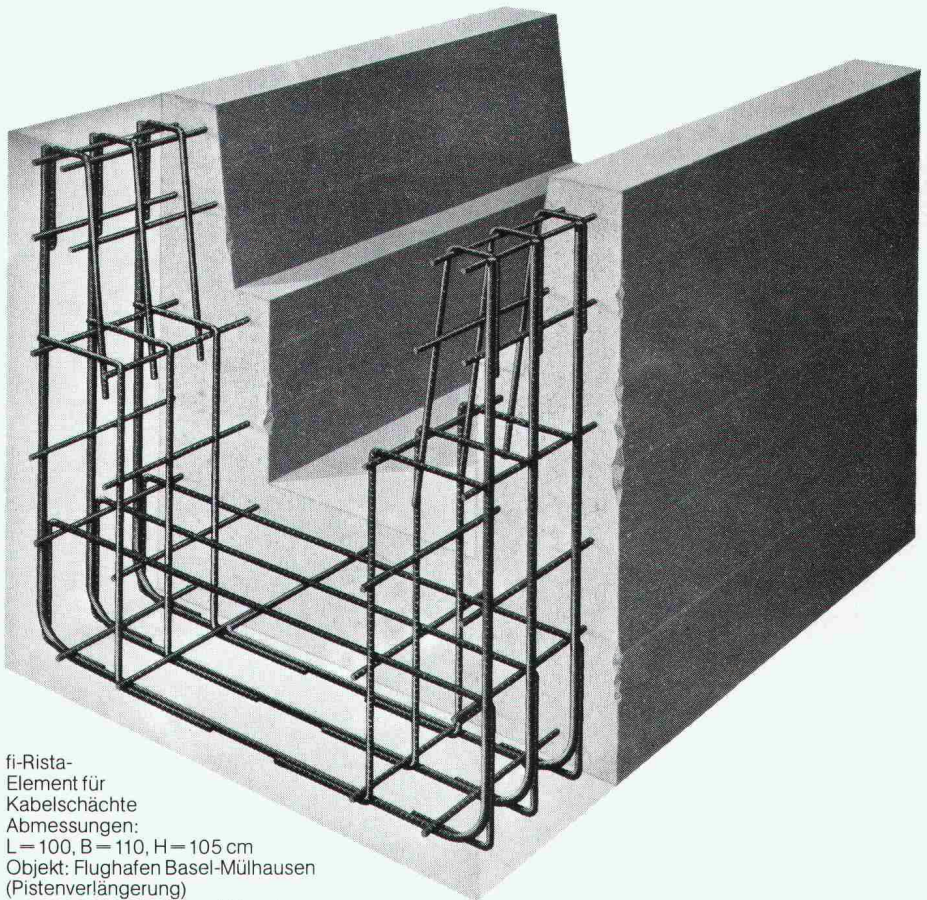
Sie sind dipl. Bauingenieur ETH. Sie haben vor Ihrer «Fischer-Zeit» an der wissenschaftlich ausgerichteten EMPA mitgearbeitet. Wenn Sie sich nun ohne Einschränkungen für vorgefertigte Armierungselemente einsetzen, dann wohl in erster Linie aus sicherheitstechnischen Gründen und erst in zweiter aus kaufmännischen Überlegungen heraus?

Unbedingt. Denn für den Bauingenieur sind die **Sicherheit und Dauerhaftigkeit des Baues das A und O**. Er will ja nicht nur, dass das Objekt so schnell, sicher und kostengünstig wie möglich entsteht – er will vor allem, dass es über Jahre hinaus hält und etwas aushält. Und gerade dafür bieten vorgefertigte Armierungselemente eine weitaus bessere Gewähr als auf der Baustelle zusammengebundene Armierungen.

Warum das?

Nun, die einzelnen Armierungsseisen können in industrieller Fertigung zunächst einmal präziser montiert werden als auf dem Bau. Das gewährleistet eine wesentlich **genauere Einhaltung der Betonüberdeckung**, gerade bei den in der Vorfabrikation oft üblichen kleinen Querschnitten. Hinzu kommt, dass die Armierungselemente geschweisst sind: **sie können sich beim**

Einbau in die Schalung nicht verschieben. Der konstruktive Aufbau schliesslich mag noch so kompliziert sein – selbst wenn lediglich angeleitete Arbeiter auf dem Werkplatz eingesetzt werden, schafft das keinerlei Komplikationen. Vor allem aber: **es wird nichts vergessen. Der Armierungsplan wird eisern eingehalten. Das garantieren wir jedem Ingenieur.**



fi-Rista-Element für Kabelschächte
Abmessungen:
L = 100, B = 110, H = 105 cm
Objekt: Flughafen Basel-Mülhausen
(Pistenverlängerung)
Ingenieurbüro: P. Beurret, Basel
Elementproduktion: Beton-Christen AG, Muttenz

Fallen neben der Sicherheit aber nicht auch noch andere Argumente ins Gewicht? Zeitgewinn und Kostenersparnis etwa, die wichtigsten Pluspunkte der meisten Elementbausysteme?

Das liegt auf der Hand. Ich brauche wohl keine Worte darüber zu verlieren, dass mit fi-Rista-Elementen bedeutend schneller armiert werden kann. Und was die Kosten betrifft: zwar sind unsere einsatzfertigen Armierungen beim Ankauf etwas teurer als lose Eisen. Dafür müssen sie auf dem Bau aber auch nicht erst noch mit grossem Zeitaufwand verlegt und gebunden werden. Auch **die sonst unumgängliche und zeitraubende Kontrolle durch den Bauingenieur entfällt.** Ganz abgesehen von den ins grosse Geld gehenden Korrekturmassnahmen, die oft erforderlich werden, wenn nicht erstklassig qualifiziertes – also teures – Personal die Armierung verlegt. Jeder einzelne dieser Punkte genügt schon, um die Preisdifferenz zwischen fi-Rista-Elementen und althergebrachter Armierung mehr als wettzumachen.

Also Zeitgewinn, Kostensenkung und dabei erst noch erhöhte Präzision?

Mehr als das: **fabrikmässige Präzision.** Um wieviel genauer geschulte Armierungsspezialisten in einer Werkhalle arbeiten als Bauarbeiter auf dem offenen Werkplatz, das können Sie sich ausrechnen. Überdies sind wir vor den Launen unserer unberechenbaren Witterung geschützt.

Was spricht im übrigen speziell für die fi-Rista-Elemente?

Zunächst einmal ein Vorzug, den ich bereits erwähnt habe: **unser Know-how auf dem Gebiete der Vorfabrikation.** Wir haben schon Tausende von verschiedenen Armierungen zur vollen Zufriedenheit – oft zur Begeisterung – unserer Kunden geliefert. Ganz einfach deshalb, weil wir darauf eingerichtet sind, auch die anspruchsvollsten, schwierigsten Wünsche zu erfüllen. Unser eingespieltes Team führt eben nicht nur Aufträge aus – es erarbeitet echte Problemlösungen. Kompetenz also ist unser erstes Argument. Das zweite heisst Kapazität: **Fischer-Termine sind sichere Termine.** Und schliesslich arbeiten wir mit der Sorgfalt eines Unternehmens, das unter anderem auch Präzisionsteile für die Feinmechanik herstellt.

Vorfabrikation bedeutet jedoch zuallererst Normierung der Elemente. Leidet da nicht letztlich die konstruktive Flexibilität?

Im Gegenteil. **Normelemente, die wir vor gut 15 Jahren auf den Markt brachten** – Schachtdeckelarmierungen, Anschlussarmierungen für Balkonbrüstungen, Träger usw. –, haben uns geholfen, Erfahrungen zu sammeln. Die werten wir bei der Fabrikation unserer Spezialelemente nach Plänen oder Angaben der Kunden jetzt aus.

Ihre Gesprächspartner sind Bauingenieure, die für Armierungspläne verantwortlich zeichnen. Als Fachmann müssen Sie also Fachleute von Ihren Problemlösungen überzeugen. Wie ist da das Echo?

Durchwegs positiv. Denn abgesehen von den technischen Vorteilen, die dem Fachmann bei näherer Betrachtung sofort einleuchten, bringt ihm unser Elementensystem auch beträchtliche Erleichterungen: er kann beruhigt sein, dass seine Pläne vom ersten bis zum letzten Element genau eingehalten werden. **Der Ingenieur verliert also weniger Zeit mit Überwachungsarbeiten auf dem Bauplatz.**

fi-Rista-Elemente in der Praxis

Sie bewähren sich im Einsatz für

- Stützen, Unterzüge, Kassettenplatten
- Fensterpfosten, Fensterstürze, Fensterbrüstungen
- Einzelfundamente
- Schachtdeckel
- Vorfabrizierte Stützmauern, Treppenläufe, Spindeltreppen, Winkelstufen, Kabelkanäle, Tunnелеlemente usw.

Kontrollen erübrigen sich weitgehend, Masshaltigkeit, Vollzähligkeit, Stabilität und Wirtschaftlichkeit sind stets gewährleistet – fi-Rista-Elemente lösen mithin auf einen Schlag eine ganze Reihe von Problemen, die bisher auch den Ingenieur beschäftigt haben?

Ich würde noch weitergehen: **fi-Rista-Elemente lösen ein zentrales Problem des Baustatikers überhaupt.** Indem die vorfabrizierten Elemente dafür sorgen, dass jedes nicht berechenbare Sicherheitsrisiko wegen ungenauer oder unsorgfältiger Armierungsarbeit ausgeschlossen wird. Und das ist ein echter, messbarer Fortschritt.

fi-Rista-Armierungselemente in Stichwörtern:

Stahlqualität:	Ø 4 mm bis Ø 14 mm Stahl IV gemäss SIA-Norm, ab Ø 16 mm Stahl III gemäss SIA-Norm
Verbindungen:	Punktschweissung oder Haftscheissung
Form:	nach Plänen oder Angaben der Kunden
Maximale Armierungslänge:	ca. 8 m
Toleranzen:	Quermasse +0/- 5 mm Längenmasse +0/-10 mm
Stückzahl:	eine grössere Fertigungsserie gleicher oder gleichwertiger Elemente ist Voraussetzung

Drahtwerke Fischer AG
CH-5734 Reinach

Telefon 064-71 15 55
Telex 68 316 fidra ch





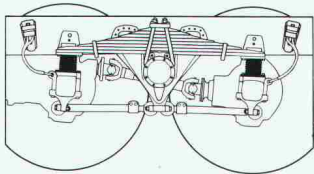
GRAM

Der beste Grund für einen Volvo N 12 ist jeder Baugrund.

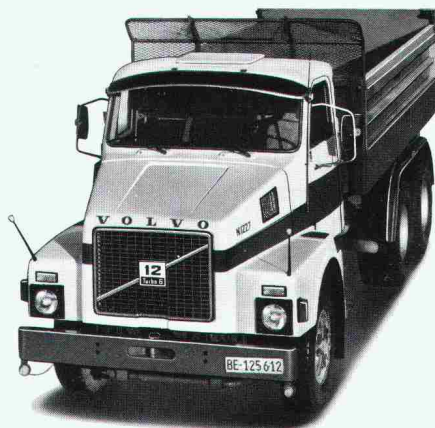
Man kann sich eine Baustelle nicht aussuchen. Und auch den dazugehörigen Baugrund nicht. Mal ist er trocken und staubig, mal schmal und steinig, mal morastig. Das alles macht dem Volvo N 12 nichts aus. Dafür ist er geschaffen.

Er ist bärenstark, ausdauernd, wendig, betriebssicher und wirtschaftlich. Und zuverlässig wie kaum ein anderes Fahrzeug im täglichen harten Arbeitseinsatz. Ausserdem ist er für den Fahrer so komfortabel wie mancher Personwagen. Und bietet vom Dreiseitenkipper über Mulden bis zum Betonmischer jede erdenkliche Aufbauvariante.

Den Volvo N 12 sollten Sie einmal persönlich kennenlernen. Bei einer Testfahrt wird er Ihnen zeigen, was er kann.



Erprobtes Volvo-Doppelachs-Aggregat mit progressiver Stahl-Gummifederung. Speziell geeignet für den harten Baustelleneinsatz.



Volvo N 12 Dreiachsler:
Gesamtgewicht 25 t, Fahrgestellgewicht inkl. elektr. Wirbelstrombremse ca. 8,2 t. Erhältlich mit Doppel- oder Einfachbereifung in 2,5 m Breite. Spurkreis 15,4 m. Sicherheitskabine. TD 120 E, der neue Volvo Turbo-Dieselmotor. Speziell für harten Baustelleneinsatz; mit neuer Kraftstoffpumpe, neuem Turbolader und geänderter Nockenwelle, was gute Elastizität, grosse Anzugskraft und breiten wirksamen Drehzahlbereich ergibt. 306 DIN/PS. Volvo-16-Gang-Getriebe. Auf Wunsch mit automatischem Getriebe.

VOLVO
Der Lastwagen für die Schweiz.
Ihr Partner.

Heja!

7905015

12 Monate Garantie ohne Kilometerbeschränkung

Lokalvertreter: 4144 Arlesheim, Lastwagen-Center Arlesheim, Talstr. 82, 061 72 72 00, 1023 Crissier, VOLVO Poids Lourds SA, case postale 7, 021 89 23 66, 8108 Dällikon, VOLVO Lastwagen Zürich AG, Industriestr. 10, 01 844 08 11, 7013 Domat/Ems, Frei + Hauser AG, Reichenauerstr. 36, 081 36 34 36, 3902 Gamsen b. Brig, Baumarep AG, Kantonsstrasse, 028 3 25 64, 3250 Lyss, Automobiles VOLVO SA, Abt. LW Direktverkauf, 032 84 71 11, 1753 Matran, J. Borcard, Garage, 037 24 27 71, 2008 Neuchâtel, Claude Facchinetti, Garage Poids Lourds, route des Falaises 94, 038 25 13 00, 8212 Neuhausen, Automarkt Enge, Neck AG, 053 4 26 24, 1228 Plan-les-Ouates, Genève, Centre Poids Lourds, Agence VOLVO, ch. du Vélodrome 2, 022 71 11 44, 6595 Riazzino, Autocentro Leoni SA, 092 64 15 15, 6037 Root, VOLVO Lastwagen Luzern AG, 041 91 03 30, 9000 St. Gallen, Ruga AG, Molkenstr. 3-7, 071 20 71 61, 9490 Vaduz FL, Nufa, Nutzfahrzeug AG, 075 2 20 88 11.78

Was Hände bauten, können Hände stürzen.

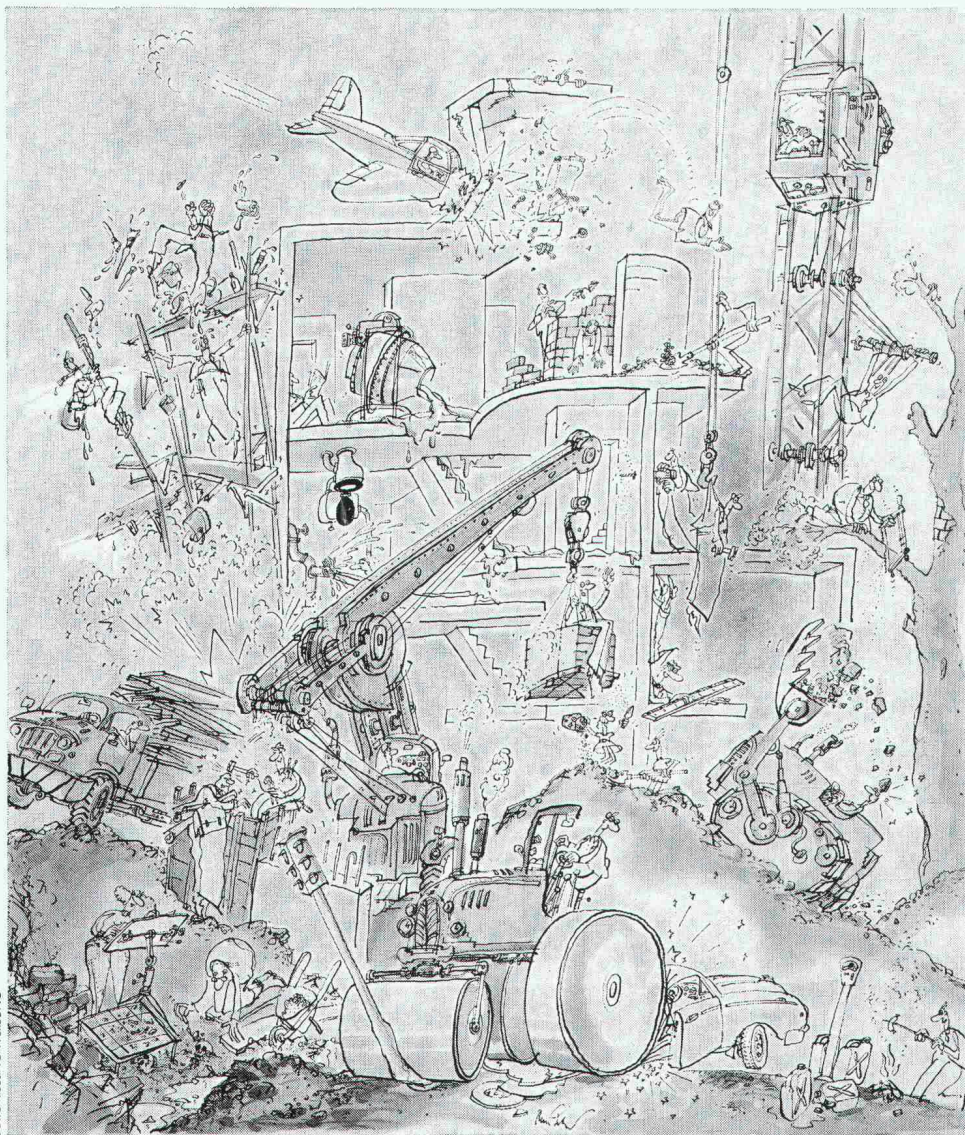
(Friedrich von Schiller, Wilhelm Tell)

Und nicht nur das. Auch Mutter Erde ist manchmal zu nachgiebig, und auf Petrus ist kein Verlass.

Es gibt nichts, was ein erfahrener Architekt nicht schon erlebt hat. Darum wird er in seine Planung und Auftragsvergabe die Bauversicherungen einbeziehen. Und darum wird er seinem Bauherrn vor Baubeginn sagen, dass die

«Zürich» die grösste Erfahrung mit allen Bauversicherungen hat. Und auch eigene Bauingenieure, die jederzeit gerne mit Architekt und Bauherrn sprechen.

Denn wenn schon Schiller, dann doch lieber «Festgemauert in der Erden...».



Diese Illustration von René Fehr ist viel zu schön, um klein zu sein. Und wenn Sie gerne Ihren Neubau, Altbau, Umbau oder was auch immer damit schmücken möchten: Sie bekommen alle Details zu geniessen, wenn Sie einen Poster im Format 50 x 70 cm bestellen. Bitte, ist gern geschehen.

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

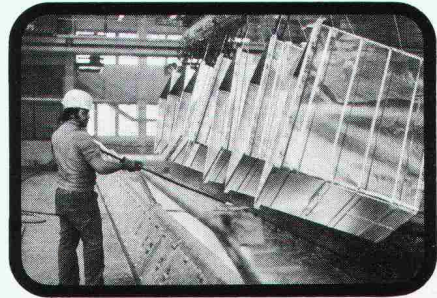
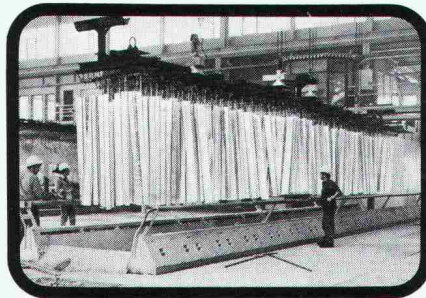
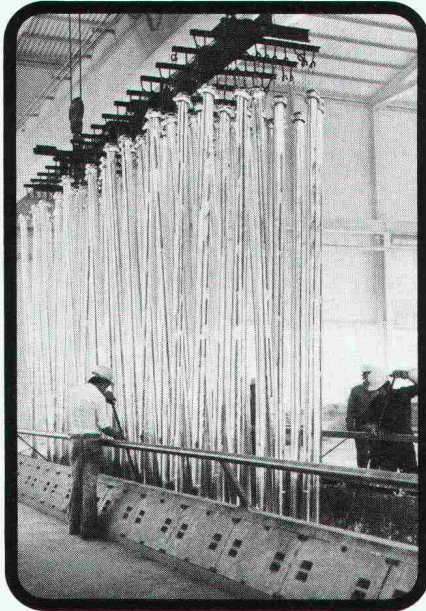
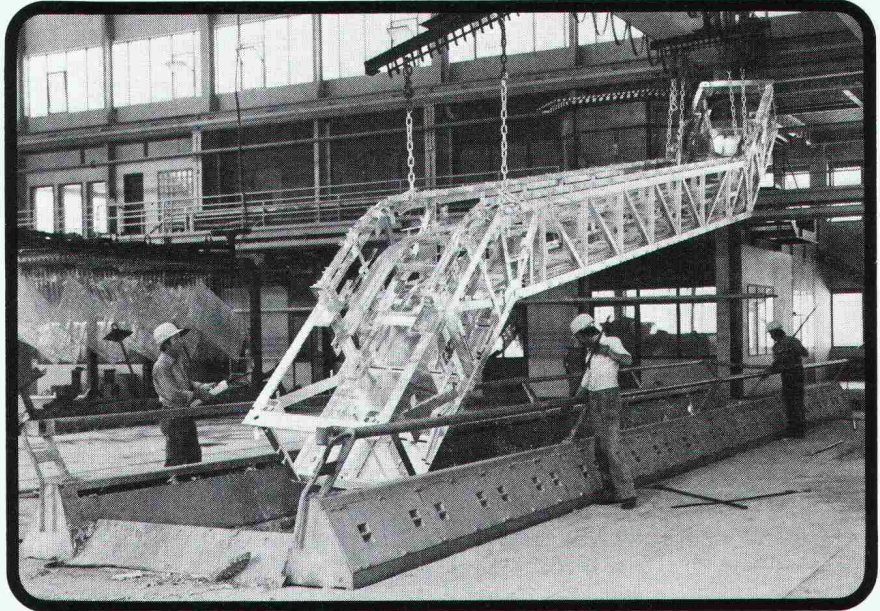
(Bitte ausschneiden und einsenden an:
Zürich-Versicherungen, Mythenquai 2,
8022 Zürich)

SIA

ZÜRICH
VERSICHERUNGEN



W



Wellhausen

Grösste Stückgutverzinkerei Europas

Das Werk Wellhausen hat als grösste und modernste Stückgutverzinkerei Europas kürzlich den Betrieb aufgenommen.

Ein Zinkbad im Ausmass von 16,3x1,8x3,2 Meter und mit einem Zinkinhalt von 650 Tonnen kennt keine Probleme, wenn es darum geht, grosse Werkstücke, ganze Konstruktionen oder Serienteile in einem Arbeitsgang fachgerecht und rasch zu verzinken.

Weitere Wellhauser-Vorteile:

- Durch ausgezeichnete Nachbearbeitung montagefertige Werkstücke
- Kurze, in Ausnahmefällen kürzeste Termine
- Regelmässiger Abhol- und Zustelldienst mit zahlreichen Spezialfahrzeugen
- Bewährtes und zuverlässiges Fachpersonal

Ergänzende Zusammenarbeit mit der nahegelegenen Verzinkerei Bettwiesen für Blechwaren, Kleinteile, Röhren, Sandstrahlerei, Metallbeschichtung, Duplexverfahren, Farbbeschichtung, Galvanische Verzinkerei.

W

Wellhausen
Europas modernste
Verzinkerei.
CH-8552 Wellhausen TG
Telefon 054/999 91

Oertli wird fünfzig. Das Erdöl wird immer teurer. Also tun wir etwas.

Es ist soweit. In diesem Jahr feiert Oertli seinen fünfzigsten Geburtstag.

Und wie das so ist nach so vielen Jahren, macht man sich bei einem solchen Anlass allerhand Gedanken.

Ein halbes Menschenleben hat uns schliesslich nicht nur Kraft, Stärke und in vielerlei Hinsicht auch Bedeutung gegeben. Wir sind auch an Erfahrungen reicher geworden. An Vernunft. Und an Einsicht.

Das heisst, wir sind gewiss zu Recht ein wenig stolz auf das, was hinter uns liegt. Und darauf, wie wir uns in fünfzig Jahren mit Öl- und Gasbrennern in weiten Teilen der Welt einen gut klingenden Namen gemacht haben.

Aber es gibt ein paar Tatsachen und Ereignisse, gerade der jüngsten Zeit, die uns mit etwas Sorge erfüllen. Sie wissen, was wir meinen. Es ist die Sorge um den Bestand der Rohstoffe und die Zufuhr an Energie, die für Sie und auch für uns lebenswichtig ist.

Oertli prämiert energiesparende Gebäudesysteme.

Es wird selbstverständlich noch eine gute Weile dauern, bis der aktuelle Stand der Technik überholt ist. Und wir auf das verzichten können, was uns heute zur Verfügung steht.

Bis dieser ferne Tag aber anbricht, genügt es nicht, sich nur einzuschränken und bloss dafür zu sorgen, dass weniger Öl ins Feuer gegossen wird. (Letztlich haben auch wir in der Vergangenheit gelernt, dass sich die Zukunft immer nur in der Gegenwart verändern lässt.)

Wir müssen schon heute nach Ideen für morgen suchen.

Sie gilt es jetzt auffindig zu machen, zu fördern und zu unterstützen.

Denn gerade dank ihnen sind wir womöglich irgendwann in der Lage, mit den vorhandenen Mitteln etwas haushälterischer umzugehen. Neue Quellen zu erschliessen. Und unsere Umwelt weniger zu belasten.

Einen gezielten Beitrag dazu möchten wir nun mit unserer Jubiläums-Ausschreibung leisten:

Wir suchen und prämiieren in diesem Jahr mit einem namhaften Betrag neue Systeme, die in der Schweiz bereits heute mithelfen, in Gebäuden Energie zu sparen.

Diese neuen Lösungen, die einen Beitrag zur Verminderung des Energieverbrauchs (zum Beispiel mittels neuer Gebäudetechniken oder Nutzung von Abwärme oder Umweltenergie) beinhalten müssen, können von jedermann mit ständigem Wohn- oder Geschäftssitz in in der Schweiz eingereicht werden. Von Architekten, Bauherren, Ingenieuren, Beratern – von Ihnen.

Alle Einsendungen werden von einer ausgewählten Fachjury beurteilt.

Das Ergebnis endlich möchten wir später für Schulung und Unterricht den wichtigsten Ausbildungsstätten zur Verfügung stellen. Und Architekten und Ingenieure selbst erfahren darüber in einer Informationskampagne, die von Oertli eigens zu diesem Zweck geplant ist.

Für eine neue Zukunft.

Mit all dem, so meinen wir, könnten wir ein gutes Stück mithelfen, dass der Gedanke an energiesparende Systeme in der breiten Öffentlichkeit ein wenig populärer wird.

Auszug aus der Oertli-Ausschreibung

Aufgabe

Gesucht werden in der Schweiz in Betrieb stehende Gebäude, in denen im Bereich der Energietechnik neue Technologien realisiert wurden.

Die Lösung muss einen originellen Beitrag zur Verminderung des Energieverbrauchs, z.B. mittels passiver Gebäudetechnik oder Nutzung von Abwärme und Umweltenergie etc., beinhalten.

Gesucht werden Lösungsbeiträge insbesondere aus den Fachbereichen Heizung, Warmwasser, Klimatisierung und Beleuchtung.

Von der Ausschreibung ausgeschlossen sind Anlagen im Bereich der industriellen Verfahrenstechnik.

Die zur Ausschreibung eingereichten Anlagen müssen mit einem Fragebogen charakterisiert werden.

Im weiteren ist durch einen Kurzbeschriftung, ca. 2 DIN A4-Seiten, die besondere Charakteristik der Anlage darzustellen.

Zur Beurteilung können zusätzlich Fotos, Pläne, Schemata und Berechnungen beigelegt werden.

Die Jury ist in der Interpretation ihrer Aufgabe weitgehend frei.

Die 4 hauptsächlichen Beurteilungskriterien sind jedoch:

- Originalität
- Kosten/Nutzen-Verhältnis
- Einsparung von nicht regenerierbaren Brennstoffen
- Integration im Gebäudesystem

Teilnahmeberechtigung/Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, die ihren ständigen Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz haben und nicht mit einem Jurymitglied verwandt sind. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Jurymitglieder sowie die Mitarbeiter der Firma Oertli AG Dübendorf. Die Teilnehmer müssen (allein oder als Gruppe) ein Gebäude oder Energiesystem präsentieren, das die Aufgabenstellung erfüllt.

Teilnehmer können Fachleute aus den Bereichen Architektur, Bauwesen, Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Elektroinstallation, Energieberatung oder eine Gruppe dieser Personen sein, die das erwähnte Objekt/System geplant oder erstellt haben.

Von einem Gebäude kann nur eine Eingabe beurteilt werden. Werden für Gebäude gleichzeitig mehrere Eingaben eingereicht, wird durch die Jury eine Eingabe ausgewählt.

Das Urheberrecht der eingereichten

Unterlagen bleibt beim Einsender.

Der Einsender erklärt sich damit einverstanden, dass die Arbeiten ganz oder in Teilen unentgeltlich veröffentlicht werden können. Eventuell zur Veröffentlichung noch zusätzlich erforderliche Unterlagen werden dem Einsender vergütet. Im Zusammenhang mit einer solchen Veröffentlichung darf der Name des Einsenders nur mit dessen Zustimmung bekanntgegeben werden.

Termine

Eingabe der Unterlagen

Die Unterlagen sind komplett bis 7. September 1979 an die folgende Adresse einzureichen:

Oertli AG Dübendorf
Ausschreibung
8600 Dübendorf, Zürichstrasse 130

Für allfällige Fragen zur Ausschreibung steht den Teilnehmern das Ausschreibungssekretariat bis 29. Juni 1979 zur Verfügung.

Veröffentlichung der Ergebnisse

Die Präsentation der prämierten Eingaben erfolgt öffentlich im Laufe des Monats Oktober 1979.

Die Teilnehmer an der Ausschreibung werden über die Entscheide der Jury schriftlich direkt informiert.

Preissumme

Die Preissumme beträgt sFr. 50 000.- Die Jury kann die Preissumme auf verschiedene Preisträger aufteilen.

Jury

Die Jury besteht aus folgenden Fachleuten:

Prof. Dr. D. Altenpohl, Zürich
C. U. Brunner, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich
L. Füzessery, dipl. Arch. ETH/SIA, Amt für eidgenössische Bauten, Lausanne
Dr. P. Kesselring, dipl. Phys. ETH, EIR Würenlingen

R. Sagelsdorff, dipl. Bauing. ETH, EMPA Dübendorf

H. Steinemann, Energieing.,

Rudolfstetten

H. Rüegg, dipl. Ing. ETH, MBA, Delegierter des Verwaltungsrates der Oertli AG Dübendorf

H. Rüegg führt den Vorsitz der Jury. Die Jury entscheidet autonom, entsprechend den von ihr selbst definierten Kriterien. Zur Beratung der Arbeiten kann die Jury Fachexperten zuziehen. Diese Fachexperten haben in der Jury kein Stimmrecht. Die Entscheide der Jury können nicht angefochten werden.

Und somit letztlich ebenfalls dazu beitragen, dass diese neue Zukunft, von der wir sprechen, eines Tages Wahrheit wird.

Wenn uns das als Oertli auch nur ein bisschen gelingt, hat sich der wirkliche Sinn unseres Jubiläums bereits gelohnt.

Denn schliesslich sind wir nicht fünfzig Jahre alt geworden, weil wir immer gefeiert haben. Sondern weil wir immer etwas getan haben.

50
JAHRE
ANS
ANNI

OERTLI

Oertli AG Dübendorf
ein Unternehmen der Walter Meier Holding AG
8600 Dübendorf, Zürichstrasse 130, Tel. 01-821 05 11

Wer macht was?

Fachfirmenverzeichnis

Abdichtungen

KUNSTSTOFF-TECHNIK
Aktienges. Himmler, 8952 Schlieren
Spitalstr. 74, Tel. 01 / 730 20 20 / 21
RENESCO Bautechnik AG
8112 Otelfingen, Tel. 056 / 74 01 71

Architekturmodelle

H. Schalk, 8050 Zürich
Thurgauerstr. 70, Tel. 01 / 51 64 11
Toni Wuest, 8032 Zürich
Delphinstrasse 24, Tel. 01 / 32 58 60
Modellbau Zaborowsky
Inhaber D. Raffainer
Neumarkt 10, 8001 Zürich
Tel. 01 / 34 22 16

Bauaustrocknung

Roth-Kippe AG, 8045 Zürich
Giesshübelstr. 96, Tel. 01 / 66 11 55

Baugrunduntersuchungen

GEOTEST AG
3052 Zollikofen, Tel. 031 / 57 20 74
9008 St. Gallen, Tel. 071 / 24 87 10
8570 Weinfelden, Tel. 071 / 22 22 30
1037 Etagnières, Tel. 021 / 91 10 85

Bauthermographie und dynamische Wegmessung

JENZER AG Messtechnik
8954 Geroldswil, Tel. 01 / 748 24 24

Beratung in Brandschutzfragen

BAU-CHEMIE AG, 4051 Basel
Rütlistr. 50, Tel. 061 / 23 00 16

Drahtseile

Fatzer AG, 8590 Romanshorn
Tel. 071 / 63 12 32
Kabelwerke Brugg AG
5200 Brugg, Tel. 056 / 41 11 51
Schweiz. Seil-Industrie AG CIS
8201 Schaffhausen
Tel. 053 / 5 42 41, Telex 76498
Bahn-, Bau- und Industriedrahtseile

Elektronische Datenverarbeitung

CONTROL DATA AG, 8021 Zürich
CYBERNET RECHENZENTRUM
Militärstr. 36, Tel. 01 / 242 14 34
FIDES Rechenzentrum, 8002 Zürich
Bleicherweg 33, Tel. 01 / 202 78 40
Schweizerische Zweigstellen und
Kundenstationen in:
Basel, Bern, Genf, Lausanne, Zürich

Erschütterungs-Messungen

EXPLOSIV CONSULT AG
Sprengingenieurbüro,
Zustandsaufnahmen
8320 Fehraltorf/ZH, Tel. 01 / 954 16 00
GEOTEST AG
(s. Baugrunduntersuchungen)

Faltwände

Rosconi AG, 5610 Wohlen
Tel. 057 / 6 49 00 / 6 77 15

Farbspritzkabinen

Fröhlich Spritzkabinen-
und Apparatebau, 5524 Niederwil
Tel. 057 / 6 57 57 / 58

Fassadenplanung

Metallbau-Planung J. F. Meyer
6006 Luzern, Seeburgstr. 20
Tel. 041 / 31 20 88

Fassaden- und Metallbau- planung

METAPLAN — E. Stocker
Luegstrasse 8, 6037 Root LU
Telefon 041 / 91 27 88

Feuchtigkeitsmessgerät

H. T. Hauenstein AG, Finkelerweg 32
4144 Arlesheim/Basel
Tel. 061 / 72 10 60

Garderobeneinrichtungen

Rosconi AG, 5610 Wohlen
Tel. 057 / 6 49 00 / 6 77 15

Geologie — Geotechnik — Geophysik

BBL Baulaboratorium AG
4132 MuttENZ/Basel
Tel. 061 / 61 33 14
GEOTEST AG (s. Baugrundunters.)

Geotechnik

Dr. H. Halter, dipl. Ing. ETH/SIA
Geotechn. Beratung, Erdbaulabor
Clausiusstr. 46, 8006 Zürich
Tel. 01 / 47 61 00

Ingenieurbüro G. Mugglin AG
Beratung, Untersuchungsprogramme,
Planung, Berechnung, Ueberwachung
in Grundbau, Bodenmechanik und
allgemeinem Tiefbau
Bolleystrasse 29, 8006 Zürich
Tel. 01 / 32 48 62

Geotechnisches Büro Dr. U. Schär
Grundbauberatung, Erdbaulabor
Bergstr. 125, 8032 Zürich
Tel. 01 / 34 36 88 und 01 / 34 94 42

Gitterroste

Hähn Diagonal-Gitterroste
Otto Wyss, 8472 Seuzach
Tel. 052 / 22 50 78, Telex 76415

Holzbeizarbeiten

Amstutz & Sahli AG, 8032 Zürich
Chem. Holzbeizerei und Spritzwerk
Hofackerstr. 11 A, Tel. 01 / 53 50 40

Holzfalltüren — Faltwände

Lienhard Söhne AG, 8038 Zürich
Albisstr. 131, Tel. 01 / 45 12 90

Holzschutzmittel

Dr. R. Maag AG, 8157 Dielsdorf
Tel. 01 / 53 12 55
Color xex, Xerotin, Xylosan

Injektionen

KUNSTSTOFF-TECHNIK
Aktienges. Himmler, 8952 Schlieren
Spitalstr. 74, Tel. 01 / 730 20 20 / 21
RENESCO Bautechnik AG
8112 Otelfingen, Tel. 056 / 74 01 71

Kanalreinigung

Kanalreinigung Widmer AG
7-Tag-und-Nacht-Pikett
8803 Rüschtikon, Tel. 01 / 724 21 50

Lärmbekämpfung

Schneider+Co. AG
8401 Winterthur, Zeughausstr. 70
Tel. 052 / 89 21 21
Technische Akustik / Engineering

Lärmschutz

Techn. Lärmschutzanlagen +
AFL Engineering International
Planung, Beratung und Fabrikation
AG für Lärmschutz
CH-4652 Winznau
Tel. 062 / 35 36 40

Siegfried Keller AG, Wallisellen
Lärmschutz
Büro und Lager:
Zürichstr. 38, 8306 Brüttsellen
Tel. 01 / 833 02 81

Materialprüfung

BBL Baulaboratorium AG
4132 MuttENZ/Basel
Tel. 061 / 61 33 14

Mauerentfeuchtungen

RENESCO Bautechnik AG
8112 Otelfingen, Tel. 056 / 74 01 71

Mauerentfeuchtung Ausblühungsschutz

Dokumentation bereitwillig:
Max Anderegg, 9011 St. Gallen
Biserhofstr. 27, Tel. 071 / 23 65 64
Ausführung i. d. ganzen Schweiz

Metallbau

Ernst Schweizer AG, 8047 Zürich
Tel. 01 / 52 69 10
Werk: 8908 Hedingen
Tel. 01 / 761 60 22
Metallfassaden, Metallfenster,
Metalltüren, Schutzraumbauteile,
normierte Bauteile

Metallbau

Surber-Metallbau AG, 8004 Zürich
Hohlstrasse 211, Tel. 01 / 42 87 87
Metallfassaden, Metallfenster,
Schallschutzfenster, Metalltüren,
Brandschutzabschlüsse

Metall-Normtüren

Brander AG, 8162 Steinmaur
Tel. 01 / 853 06 22

Natursteine

J. und A. Kuster, Steinbrüche AG
8807 Freienbach, Tel. 01 / 784 25 25

Oeltankwannen- und Behälterbeschichtungen

RENESCO Bautechnik AG
8112 Otelfingen, Tel. 056 / 74 01 71

Pfahlprüfungen

GEOTEST AG (s. Baugrundunters.)

Pumpen

Pumpenbau AG
8202 Schaffhausen, Tel. 053 / 4 30 21
Schäppi Pumpenservice
8003 Zürich, Gertrudstr. 24
Tel. 01 / 241 48 23

Sommer, Schenk AG, Pumpenbau
5213 Villnachern, Tel. 056 / 43 13 63

Regale

HUPFER Metallwaren
Riedhofstrasse 75, 8049 Zürich
Tel. 01 / 56 06 00

Rohrdurchstossen

statt aufbrechen!

Werkleitungen, Steuerungen,
Abwasser
Alfredo Piatti AG, 8305 Dietlikon
Tel. 01 / 833 00 11

Schaumstoff-Streifen

zur Fugen-Hinterfüllung
Schaumstoff AG, 8303 Bassersdorf
Geerenweg 4, Tel. 01 / 836 61 14

Schiebe- und mobile Wände

Bator AG, 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 063 / 60 11 33
Schiebe- und mobile Wände
in schallhemmender Ausführung
30—45 db F 90

Rosconi AG, 5610 Wohlen
Tel. 057 / 6 49 00 / 6 77 15

Sonnenschutz

SOLAR MASTER
Fensterfolien und Isoliergläser
für Sonnen- und Wärmeschutz
Unterlagen durch
GSC AG, Steinackerstrasse 29
8302 Kloten, Tel. 01 / 814 22 33

Storenstoffe

H. Engler & Co. AG
5430 Wettingen, Dorfstrasse 37
Tel. 056 / 26 06 24, Telex 54970 ch

Tore

Bator AG, 3360 Herzogenbuchsee
Tel. 063 / 60 11 33
Falt-, Schiebefalt-, Schiebetore
Automaten-Steuerungen

Transporte und Kranarbeiten

Alfredo Piatti AG, 8305 Dietlikon
Tel. 01 / 833 00 11

Treppen

Columbus-Treppen AG
9245 Oberbüren, Tel. 073 / 51 37 55
Spindeltreppen aus Holz
und Aluminium, Scheren-
und Holzschiebetreppen

Unterquerungsarbeiten mit Stahl- und Eternit- rohren bis 1000 m Ø

für Kanalisation und Werkleitungen
Trenchag AG, 8305 Dietlikon
Tel. 01 / 833 22 05

Vliese für Tiefbau

Isliker & Co. AG, 8050 Zürich
Ringstr. 72, Tel. 01 / 48 31 60

Wasserdichte Türen

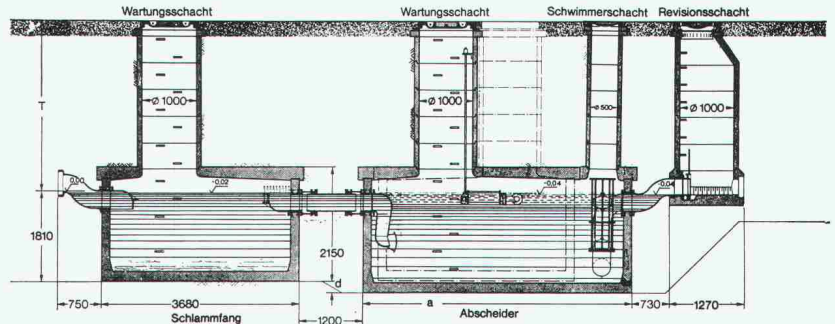
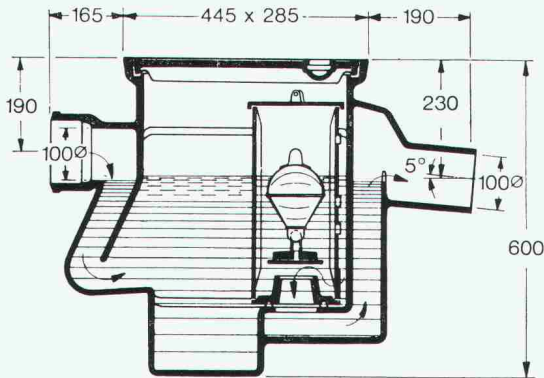
Tuchschild AG, 8500 Frauenfeld
Tel. 054 / 7 24 71

PASSAVANT Fett-, Öl- und Benzinabscheider

Kleinabscheider 0,5—10 l/s aus Guss, Kunststoff und Stahlblech

Grossabscheider 25—100 l/s in Orts- oder Fertigstahlbetonbauweise

mit und ohne selbsttätigen Schwimmerabschluss, automatische Ölüberlaufrinne, Alarmanlagen usw.



Werner Maag AG
8032 Zürich
Zeltweg 44
Tel. 01/32 75 80
Telex 58675

Verlangen Sie unsere ausführlichen Unterlagen.



IKP-Zulassung 1096

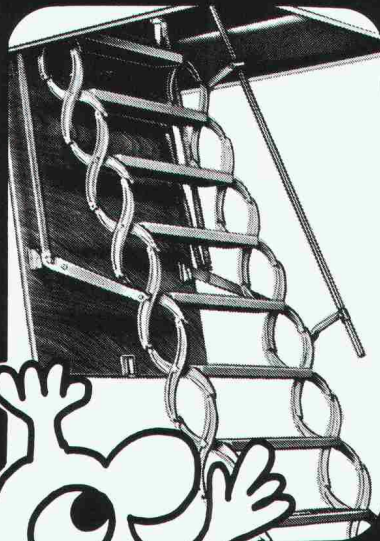
Adresse:

SIA 30

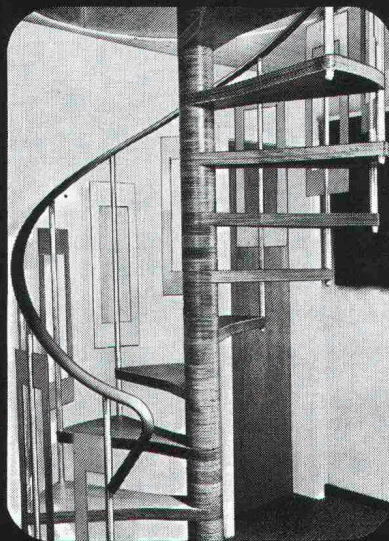
Treppen von Columbus

Scherentreppen aus Aluminium-Druckguss (3 Modelle, verschiedene Grössen). Spindeltreppen aus Aluminium-Druckguss (3 Durchmesser). Spindeltreppen aus Holz (in jeder Dimension). Schiebetreppen aus Holz (3 Modelle).

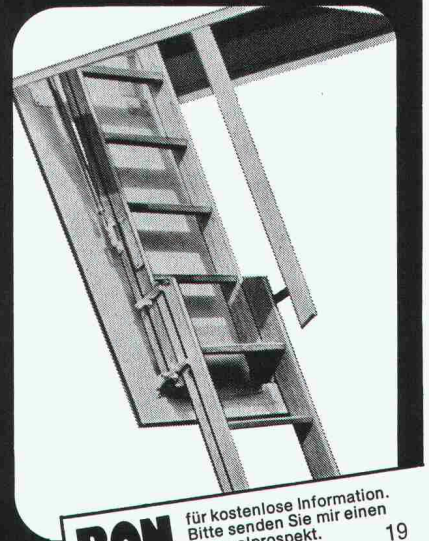
Scherentreppen



Spindeltreppen



Schiebetreppen



Columbus Treppen AG
 Industriestrasse 9245 Oberbüren
 Tel. 073 51 37 55



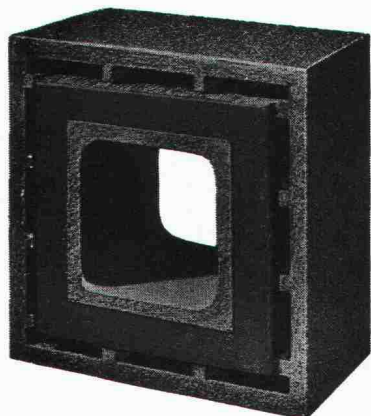
BON für kostenlose Information.
 Bitte senden Sie mir einen
 Sammelprospekt. 19

Name _____

Adresse _____

11 g. sch

isolit



«ff»

Rauchkamine feuerfest

Querschnitte

16/16
20/20
25/25
30/30
35/35
40/40
50/50

ab Kaminfuss
bis min. 2 m
über Rauchrohr-
Einmündung,
und Fortsetzung
mit unserem bewährten
ISOLIT-Normaltyp
bis zum Kaminende.
(Alleinhersteller)

Kamin-Werk Allschwil, 4123 Allschwil 1
Tel. 061/63 05 52

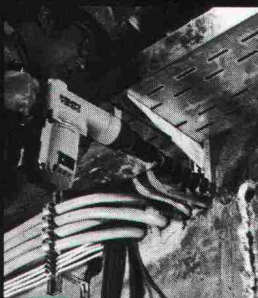
Hilti Bohrhammer TE60

Kraft, die Vorsprung schafft.

In der 800-Watt-Leistungsklasse vollbringt der Bohr- und Meißelhammer Hilti

»arbeiter« unter den Bohrhammern aus. Profitieren Sie vom Hilti TE 60!

TE 60 Spitzenleistungen. Er kann bohren bis 66 mm Durchmesser, Dübel setzen, Dosen senken bis 90 mm Durchmesser und meißeln, schlitzen und spitzen. Alle Arbeitsfunktionen an einem Griff einstellbar. Das elektropneumatische Prinzip bringt die Kraft auf das Werkzeug. Ohne Anpressdruck. Leistung und Vielseitigkeit zeichnen diesen «Schwer-



HILTI

Hilti Technik AG
Gartenhofstr. 17, 8036 Zürich
Telefon 01-241 56 56



• Service- + Verkaufszentrum

**Neuentwicklung von FOAMGLAS[®],
dem unbrennbaren und
trockenbleibenden Dämmstoff**

Mit FOAMGLAS[®] sparen Sie

DER TROCKENBLEIBENDE DÄMMSTOFF

12% bis 20%

der Isolerdicke

(gegenüber anderen Schaumglas-arten)

Nach 3-jährigen Forschungsarbeiten ist es der Pittsburgh Corning Europe S.A. gelungen, den Wärmedämmwert von FOAMGLAS[®] entscheidend zu verbessern. Die Wärmeleitfähigkeit (λ) von FOAMGLAS[®] wird ab sofort von bisher **0,040 kcal/mh°C auf 0,036 kcal/mh°C bei 0°C** herabgesetzt. Machen auch Sie Gebrauch von diesem technischen Fortschritt und verlangen Sie unsere objektbezogenen Material- und Systemgarantien. Für weitere Informationen senden Sie uns untenstehendes Coupon ausgefüllt zurück.

© FOAMGLAS und PC sind eingetragene Warenzeichen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

VERTRIEB: **JAC. HUBER & BÜHLER**
Mattenstraße 137 CH-2500 BIEL
Rufnum: 032-25 88 33 Telex: 34116 JHBB1 CH
FOAMGLAS[®], HERGESTELLT DURCH

pc PITTSBURGH
CORNING
EUROPE S.A.

Avenue de Tervuren 32-38
Boite 19 Tel. (02) 735 90 36
1040 BRÜSSEL, Belgien

Ich möchte: JAC. HUBER & BÜHLER, Mattenstraße 137. CH-2500 BIEL

- ausführliche Unterlagen über FOAMGLAS[®]
- eine kostenlose Beratung durch Ihren Fach-Ingenieur
(Gewünschtes bitte ankreuzen)

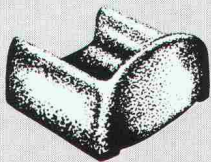
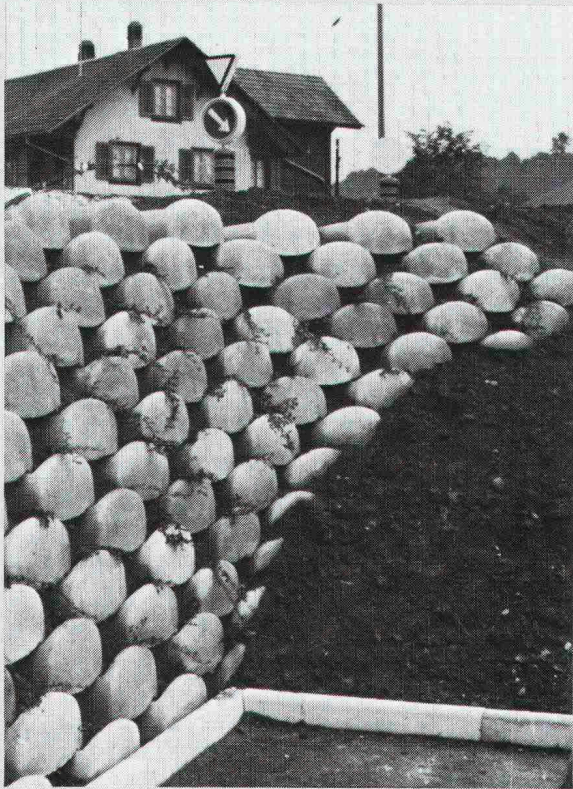
PUBLI PCE P 697/79

Name

Firma Rufnummer

Anschrift

Steine
«auf die Sie bauen
können!»



Löffelstein

Neuartiges
 Stützmauer-System

- ohne Mörtel
sicher und fest
- schnell aufgebaut
- leicht zu
bepflanzen

*Hersteller in der
 ganzen Schweiz.
 Auskunft/
 Information*

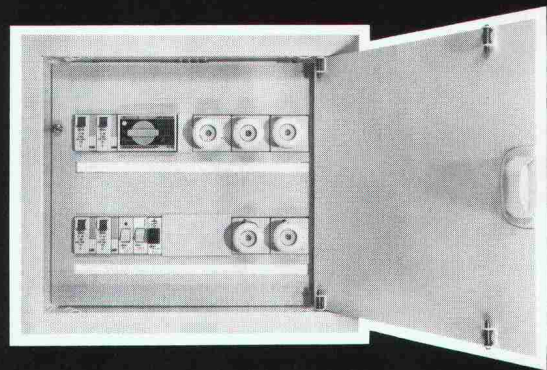


STEINER SILIDUR AG

8450 ANDELFINGEN TEL. 052-41 10 21



SICHER SEIT 60 JAHREN



WOHNUNGSVERTEILER MIT TÜR

Weber Wohnungsverteiler VG mit Türe können durch den Elektro-Installateur selber bestückt oder fertig ausgebaut bezogen werden: mit Leitungsschutzschaltern, Sicherungselementen, Fehlerstromschutzschaltern, Kipp- oder Drehschaltern, Treppenlichtautomat, Sonnerietrafo usw.

- 6 Grössen für 4–24 Sicherungselemente
- Holz- oder Blecheinlasskasten
- Montage des Verteilers dem Baufortschritt entsprechend
- Rahmen und Türe weiss eingebrannt
- Abdeckplatte aus PVC-Material
- Türe mit Schnappschloss, wechselbar links oder rechts öffnend
- einfache Montage, viel Anschlussraum
- Vielseitiges Zubehör und Ausbauprogramm.
- Lieferbar ab Lager, auch über Ihren Grossisten.

Weber AG, 6020 Emmenbrücke
 Fabrik elektrotechnischer Artikel und Apparate
 Telefon 041-505544

8970

Aus der Geilinger-Stahlbaupraxis ein typisches Beispiel:

SFS Presswerk Heerbrugg AG

Bauherr: SFS Stadler AG, 9435 Heerbrugg
 Architekt: Rausch, Ladner & Clerici, Architektengemeinschaft, 9424 Rheineck
 Ingenieur: Geilinger Stahlbau AG, Winterthur
 unsere Lieferung: Fabrikation und Montage der Stahlkonstruktion für Shedbau mit selbsttragenden Rinnen, 1. + 2. Etappe total ca. 14 000 m²

Stahlbau ist und bleibt für viele Bauprobleme die richtige Lösung: denn Wirtschaftlichkeit und Anpassungsfähigkeit sind gewichtige Argumente.

Als Stahlbau-Partner hat Geilinger jahrzehntelange Erfahrung, in grossen wie in kleinen Bauaufträgen. Geilinger-Stahlbauten werden sorgfältig geplant, in unseren leistungsfähigen Werkstätten Bülach und Yvonand erstellt und von unseren zuverlässigen Monteuren im In- und Ausland aufgerichtet.

Im Geilinger-Stahlbau steckt Erfahrung, Fachwissen und Qualität.

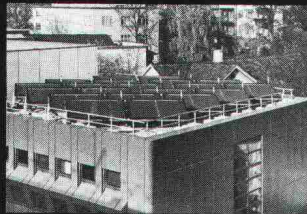


GEILINGER

Ingenieur- und
Metallbau-Unternehmung

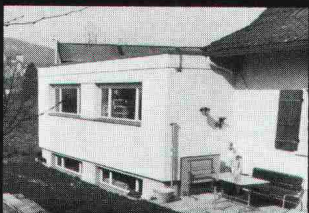
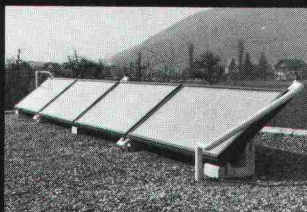
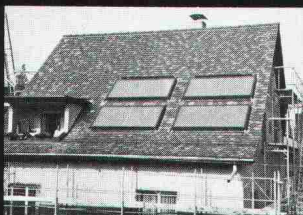
Geilinger AG
8180 Bülach, Schützenmattstrasse
Tel. 01 860 35 61, Telex 53869

Bülach,
Winterthur,
Yvonand



Sonnenenergie unerschöpflich, zeitgemäss und sauber

Anlagen für jeden
Einsatzbereich
projektiert und erstellt...



Star Unity

Wir haben die Erfahrung von Jahren.
Star Unity AG, Fabrik elektrischer Anlagen
Abt. Sonnenenergie
8804 Au ZH, Tel. 01 780 84 84

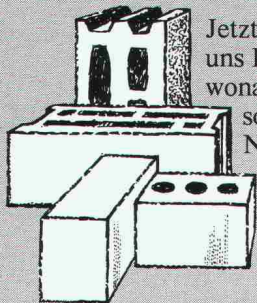


Warum Imhotep an Bangerter Bausteinen seine Freude gehabt hätte.

Das ganze alte Ägypten veränderte sich, als Imhotep sie ca. 2800 v. Chr. erfand: Die ägyptische Steinbaukunst.

Denn bis dahin hatten die Ägypter nur einfache Lehmziegel gekannt.

Imhotep war es also, der so auch den Weg zu den späteren Pyramiden und Tempeln wies. Daher verwundert es nicht, dass er alsbald als Gottheit verehrt und in Bronze gegossen wurde . . .



Jetzt können Sie dreimal raten, wonach uns Imhotep sicher gefragt hätte. Und wonach Sie uns jetzt einmal fragen sollten:

Nach unseren Bausteinen.

BOREL-Hohlblocksteine
M und LM 30 und 50 cm lang;
Zementsteine.

Bangerter Lyss

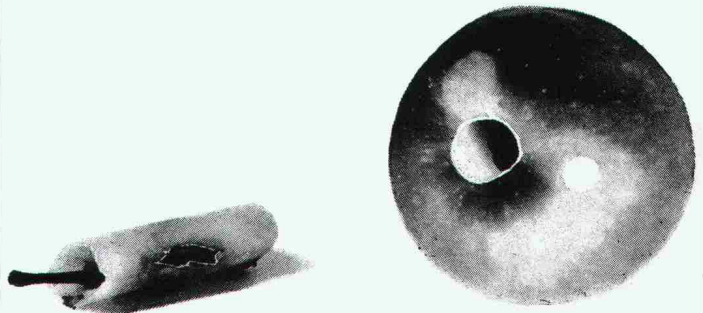
A. Bangerter & Cie AG, Zementwaren und Bausteinwerke
3250 Lyss, Tel. 032 847222
Niederlassungen in Aclens VD, La Chaux-de-Fonds NE, Porrentruy JU,
Thörishaus BE, Nesselbach AG (E. Franzetti AG);
Vertretung im Tessin (Tugir SA, Rivera).

Soba[®]
Produkte

bürgen für Qualität und Sicherheit

Verkauf über den Fachhandel. Verlangen Sie unsere
ausführlichen Unterlagen. Tel. 056/83 23 83
Schoop & Co. AG, 5401 Baden

Wir gehen den Tatsachen auf den Kern . . .



mit millimetergenauen Kernbohrungen!

Tatsache ist . . .

- . . . dass Beton sehr hart ist;
- . . . dass wir aber selbst durch härtesten Beton dringen;
- . . . dass wir Durchbrüche und Fugen millimetergenau fräsen;
- . . . dass wir Kernbohrungen von 12 bis 800! mm durchführen;
- . . . dass wir schnell, sauber und günstig arbeiten!

Rufen Sie uns an

INTERBOHRAG

LÄNGWEIHERSTR. 58 6014 LITTAU/LU ☎ 041 22 37 37



**Die Welt
kopierte auf
Nummer sicher.
Mit Nashua-Kopiersystemen.**

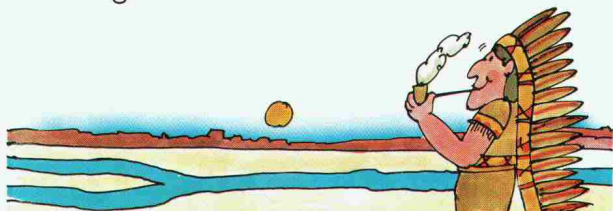
Ihr Partner für Nashua-Kopierer:

FAIGLE

Nashua – überlegene Technologie führt zum Welterfolg.

Auch in Amerika kommen Erfolge nicht von ungefähr! Meistens steckt eiserner Wille und harte Arbeit dahinter. Auch die Nashua Corporation verdankt ihren Erfolg nicht dem Glück.

Übrigens: Nashua tönt zwar japanisch, es ist aber ein indianischer Ausdruck und bezeichnet den Ort des Zusammentreffens von zwei Flüssen. Nashua ist eine Stadt im Nordosten der USA, die dem Unternehmen den Namen gab.

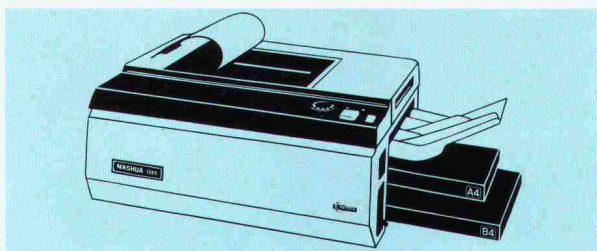
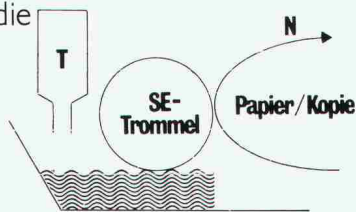


Die Nashua Kopierer sind das Produkt der Zusammenarbeit amerikanischer Entwicklungsfirmen mit dem bekannten japanischen Grossunternehmen Ricoh.



Die Nashua Corporation gehört heute zu den führenden internationalen Unternehmen der USA auf dem Gebiet der modernen Bürokopier-Technik. Sie verfügt über 10 ausländische Tochtergesellschaften und Vertretungen in über 100 Ländern.

1976 brachte die Liquid-Toner-Transfer (LTT)-Technologie, ein Gebiet auf dem Nashua schon seit Jahren spezialisiert ist, einen bedeutenden Durchbruch in der Normalpapier-Kopierertechnik.



Dieses Verfahren weist gegenüber herkömmlichen Methoden mit Puder-Toner folgende, für den Kunden entscheidende Vorteile auf:

- 1.** eine bisher unerreichte Zuverlässigkeit der Apparate (minimaler Service-Aufwand)
- 2.** eine konstante, gute und saubere Kopienqualität
- 3.** kompakte Bauweise, Wirtschaftlichkeit, hohe Produktivität, für Einzelkopien die schnellsten Geräte.

Ausserdem erfordert der Kopierprozess auf der LTT-Basis für die Fixierung des Bildes weder Hitze noch Druck und nur einen kurzen Papierdurchlauf. Für das LTT-Verfahren ist ein Reinigungssystem in der Form des Trockentoner-Verfahrens nicht nötig. Das Resultat ist ein weniger kompliziertes, weitaus sichereres System.



Zusammen mit Partner-Firmen erreichte Nashua 1976/77 mit den 4 Modellen der Serie 1200 eine führende Position auf dem Weltmarkt:

1976 über 70000 Systeme weltweit installiert

1977 über 130000 Systeme weltweit installiert

Das gegenwärtige Produkte-Programm wird 1978/79 durch zwei weitere Modelle ergänzt. Damit können dann alle Probleme des Kopierens wirtschaftlich gelöst werden.

Die Nashua Corporation ist bemüht, ihre Marktposition auch in Zukunft weiter auszubauen.

Faigle – immer in guter Position

1933 gründete René Faigle unsere Firma mit dem Ziel, seinen Kunden moderne, leistungsfähige, qualitativ hochstehende Büromaschinen zu angemessenen Preisen anzubieten und für deren richtigen Einsatz und zuverlässigen Unterhalt besorgt zu sein.



Die Übernahme der SCM - Marchant - Rechenautomaten im Jahre 1937 brachte unsere Firma zu einer führenden Position auf dem Büromaschinen-Markt.

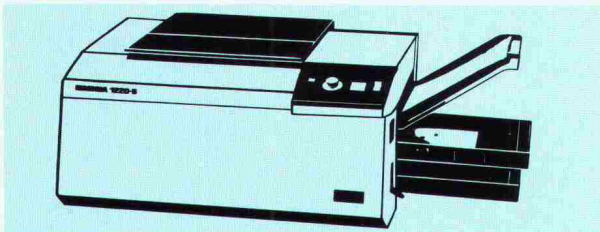
1962 waren wir dabei, als eine umwälzende Technik auf dem Gebiet der Bürokopie die Schweiz erreichte, und die erste Generation elektrostatischer Kopierautomaten (mit Zink-Oxyd-Papier) dieser Branche einen ausserordentlichen Aufschwung brachte.

1967 folgte die Zusammenarbeit als Generalvertretung für die Schweiz mit der Nashua Corporation, USA. Mit dem interessanten Programm der Nashua-Savin- Elektrostaten erreichten wir wiederum beachtliche Erfolge.



Von diesen Maschinen laufen in der Schweiz heute etliche tausend Apparate, die sich auch bei strengem Einsatz ausgezeichnet bewähren. Das umfassende Programm mit 6 verschiedenen Modellen erfüllt weitgehend die Wünsche der Kundschaft.

Ende 1975 führte die Nashua Corporation eine neue Generation Kopiergeräte auf



den Weltmarkt ein, die Nashua Normalpapierkopierer. Mit den 4 Modellen, die alle auf einer neuen Technologie basieren, wurden weltweit Spitzenresultate im Verkauf erreicht.



Unseren guten Verkaufserfolge sind das Resultat unserer Leistungsfähigkeit und der überragenden Produktequalität.

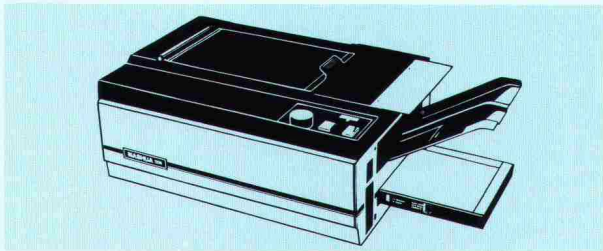
Mit einem über die ganze Schweiz reichenden, gut ausgebauten Verkaufs- und Service-Netz garantieren wir den Kunden seit Jahren eine tadellose Bedienung und Beratung durch ein fachlich geschultes Spezialisten-Team, das mit modernsten Mitteln und Methoden arbeitet. Die Service-Abteilungen sind auf Jahre hinaus mit einem grossen Ersatzteillager eingedeckt und sorgen zusammen mit dem Auslieferungsdienst für einen prompten Service in der ganzen Schweiz.

1976 richteten wir an der Autostrasse zum Flughafen Zürich-Kloten unser neues Domizil ein. Unter einem Dach und auf einer grossen Ebene konnten wir Verwaltung, Technik und Hilfsbetriebe vereinigen. Gerne erwarten wir Sie zu einem unverbindlichen Besuch, um Ihnen zeigen zu können, wo und wie wir arbeiten, und was Sie von uns erwarten können. Ebenso steht Ihnen unser Personal in den Filialbetrieben gerne zur Verfügung.



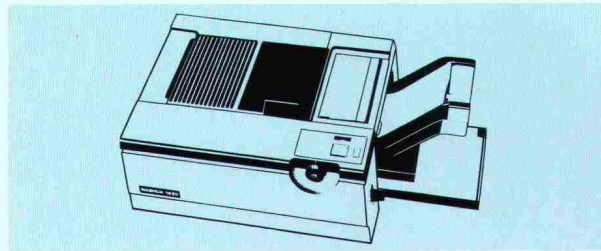
Für jeden Zweck die richtige Maschine

NASHUA I215



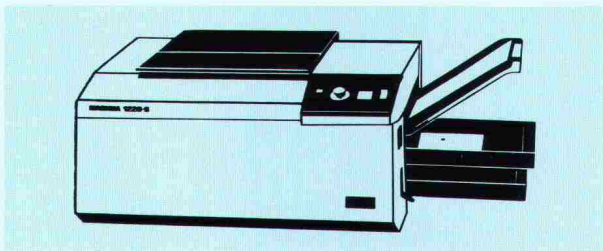
Der preisgünstige Kopierer für kleine Volumina

NASHUA I250



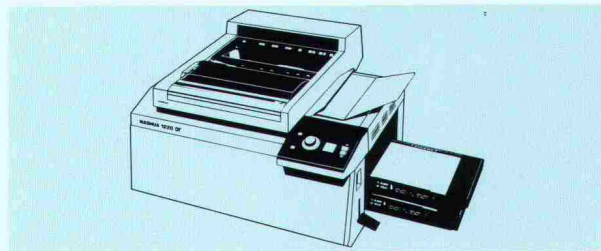
Der A-3 Kopierer mit Verkleinerungsmöglichkeit

NASHUA I220-S



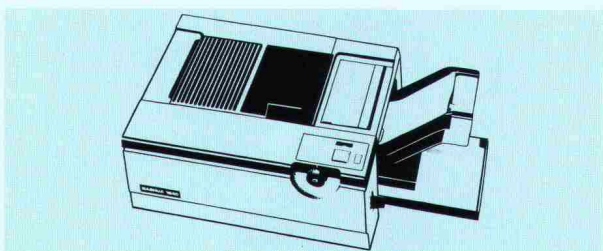
Das Standardmodell für mittlere Volumina (1000-30000 K/M)

NASHUA I220-DF



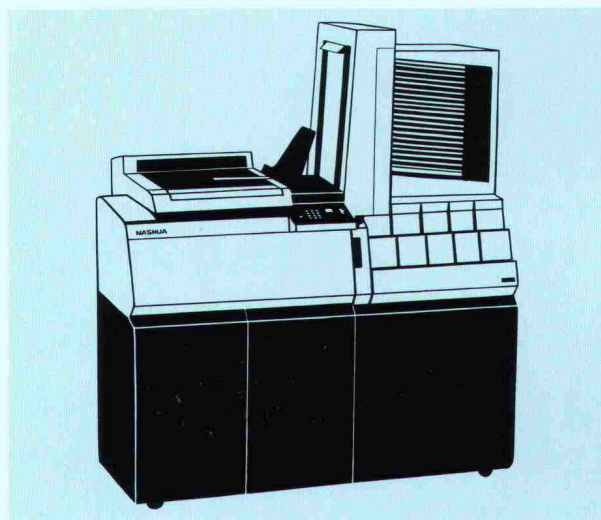
Die Hochleistungs-Maschine mit Originaleinzug

NASHUA I240



Der universelle A-3 Kopierer

NASHUA I260



Mit eingebautem Sorter, für höchste Leistung

Nashua weltweiter Spitzenreiter dank:

- immer gleichbleibend hohe Kopienqualität
- maximale Funktionssicherheit
- modernstem LTT-Tonersystem mit vollelektronischer Steuerung

Auch heute noch aktuell:

NASHUA SAVIN 215

Der 10 000-fach bewährte Elektrostatische-Kopierer für kleine bis mittlere Volumina

NASHUA SAVIN 230

Der elektrostatische Hochleistungs-Kopierer

Laufend günstige Occasionen!

Verlangen Sie unseren ausführlichen Prospekt mit Preisen!

Einsenden an: **René Faigle AG, 8023 Zürich**

Wir wünschen: Unterlagen Demonstration Gratis-Probe

Unser monatliches Volumen: ca. _____ Kopien

Firma: _____

Zuständig: Herr/Frau/Fräulein _____

FAIGLE Zürich René Faigle AG 8023 Zürich
(Hauptsitz) Thurgauerstr. 76 Tel. 01/5119 22

Basel	Bern	Frauenfeld	Genf	Lausanne
René Faigle AG Eulerstrasse 41 4051 Basel Tel. 061/22 30 88	René Faigle AG Brünnenstr 106 3018 Bern Tel. 031 55 99 61	René Faigle AG Grabenstrasse 5 8500 Frauenfeld Tel. 054/3 32 90	René Faigle S.A. 3, chemin des Pontets 1212 Grand-Lancy GE Tel. 022/94 27 11	René Faigle AG Grand Pont 18 1003 Lausanne Tel. 021/22 20 82